



Ihr Bildungspartner bfz gGmbH / bbw gGmbH

Seit vielen Jahren stehen wir in regelmäßigem Kontakt und Austausch mit Fach- und Führungskräften aus Unternehmen des Sozial- und Gesundheitswesens. Aufgrund dieses Dialoges bieten wir aktuelle und zielgerichtete Qualifizierungen für Mitarbeiter im Sektor Gesundheit an.

Durch unser breites Angebotsspektrum im Bereich der Ausbildungen in unseren Berufsfachschulen des Gesundheitswesens und aufgrund zahlreicher Weiterbildungsangebote für Pflegefachkräfte, Mediziner, Therapeuten und medizinisches Hilfspersonal verfügen wir über langjährige und fundierte Erfahrungen im Hinblick auf die aktuellen Anforderungen im Gesundheitswesen. Flächendeckende Präsenz in ganz Bayern garantieren 28 Standorte mit 180 Nebenstellen.

Kursgebühren

Gebühr: 175,00 Euro inkl. Lehrgangsmaterial

Für diese Weiterbildung ist eine Ermäßigung der Kursgebühren um 50% (max. 500 Euro) durch den Prämiegutschein möglich. Bitte informieren Sie sich vor Kursanmeldung.

Informationen

Ansprechpartnerin: Heidi Bischoff

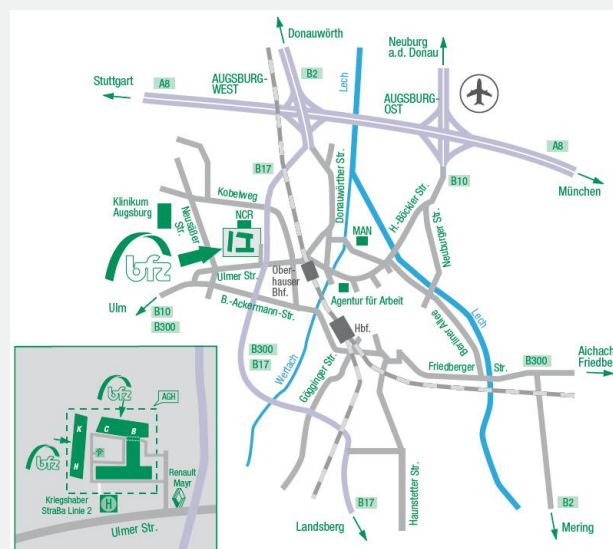
E-Mail: ergoschule@a.bfz.de

bfz gGmbH/bbw gGmbH
Standort Augsburg

Ulmer Straße 160
86156 Augsburg

Telefon: 0821 40 80 2-344
Telefax: 0821 40 80 2-39

Anfahrtsskizze



WEITERBILDUNGEN FÜR DEN BEREICH
PÄDAGOGIK UND BETREUUNG

Einführung in das „Canadian Model of Occupational Performance“ (CMOP)

für Ergotherapeuten

Einleitung

Die klientenzentrierte Vorgehensweise spielt in der deutschen Ergotherapie eine immer zentralere Rolle.

Wichtige Aspekte sind hierbei z. B. das Recht des Klienten, eigene Entscheidungen bzgl. des Interventionsverlaufs zu treffen und somit Verantwortung für seine Gesundheit zu übernehmen.

Für den Therapeuten ist es wichtig, das Ergebnis am Ende der Therapie zu messen, einen Vergleich zum Therapiebeginn zu ziehen und die Ergebnisse gemeinsam mit dem Klienten / Patienten zu bewerten. So wird er seiner Anforderung nach einer qualitativ hohen Behandlung, der Klientenzufriedenheit sowie der Kosteneffektivität im Gesundheitswesen gerecht.

Um diese Aspekte zu berücksichtigen, eignet sich die Arbeit mit dem Kanadischen Modell, dem CMOP (Canadian Model of Occupational Performance).

Zielsetzung

Als konkretes Beurteilungs- und Messinstrument steht das COPM (Canadian Occupational Performance Measure) zur Verfügung. Dieses Instrument ermöglicht dem Klienten bzw. Patienten, mit Unterstützung des Therapeuten konkrete Betätigungsprobleme in seiner persönlichen Betätigungsperformanz und -ausführung zu benennen, Prioritäten zu setzen sowie Performanz, Ausführung und Zufriedenheit zu bewerten.

Diese Fortbildung soll Ergotherapeuten das CMOP anhand des Prozessmodells OPPM und des Instruments COPM näher bringen und die konkrete Anwendung in der Praxis veranschaulichen.

Zugangsvoraussetzungen

Der Lehrgang richtet sich an Teilnehmer mit einer Berufsausbildung zum Ergotherapeuten.

Die Berufsausbildung muss zum Zeitpunkt des Kursbeginns vollständig abgeschlossen sein.

Inhalte

- Theoretische Auseinandersetzung mit dem CMOP (incl. COPM / OPPM)
- Konkrete Anwendung der klientenzentrierten Vorgehensweise mittels COMP / OPPM
- Fallbeispiele aus der Praxis der Teilnehmer

Organisatorisches

Termine:

11.05.2012 und 12.05.2012

Die Weiterbildung umfasst 15 Unterrichtseinheiten. Sie findet am Freitag und Samstag statt.

Unterrichtszeiten:

Freitag von 15:30 – 20:00 Uhr
Samstag von 09:00 Uhr – 17:30 Uhr

Zertifikat

Sie erhalten ein Zertifikat der Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH.

Fortbildungspunkte

Diese Weiterbildung wird mit 15 Fortbildungspunkten bewertet.

(lt. Fortbildung im Bereich Heilmittel – Rahmenempfehlungen nach § 125 Abs. 1 SGB V).